

Universität zu Köln
Zentrum für Internationale Beziehungen der Philosophischen Fakultät

Narrative Report
ERASMUS+ - Studienaufenthalt

Name (freiwillig): [REDACTED]

Studienfächer: Englisch, Biologie, Bildungswissenschaften

Studienabschluss: Bachelor of Arts

ERASMUS+- Platz wurde vom folgenden Institut der Philosophischen Fakultät vergeben:
Englisches Seminar I

Gastuniversität/Stadt: Birmingham

Institut Gastuniversität: University of Birmingham

Zeitraum: Wintersemester von 09/2022 bis 12/2022

E-Mail-Adresse (freiwillig): [REDACTED]

1. Organisatorisches
... an der Gastuniversität:

Gab es eine zentrale Stelle für ERASMUS+-Studierende? Wo? Was hat diese Stelle geleistet (Beratung, Hilfe...)?

An der University of Birmingham gab es für jedes College und jede untergeordnete School jeweils einen Wellbeing Service, welcher sowohl bei akademischen Fragen geholfen hat, aber auch bei persönlichen (Anmeldung bei Ärzten, Registrierungen usw.) Zudem gab es einmal im Monat ein Tutorium für alle Auslandssemester-Studierende in welchem ebenfalls akademische Fragen beantwortet wurden oder der Kontakt zu der richtigen Person hergestellt wurde.

Gab es Einführungsveranstaltungen (wann/wo)?

In der Woche vor Vorlesungsbeginn gab es eine ‚Wellcome Week‘ in welcher sich die verschiedenen Colleges und Schools vorgestellt haben und Workshops angeboten haben. Ebenfalls gab es Einführungsveranstaltungen für die jeweiligen Module die gewählt wurden.

Hast du regelmäßig mit unserer nominellen ERASMUS+-Kontaktperson (siehe Learning Agreement) zu tun gehabt? Oder ist eine andere Person/Institution dafür zuständig? Wer?

Meine Unterlagen (LA, Letter of Confirmation...) habe ich an Frau Christina Roll (International Office) geschickt. Bezüglich akademischer Fragen oder Änderungen habe ich mit Herrn Dr. Philipp Hofmann Rücksprache gehalten. An der UoB war für akademische Fragen Ms Lindsey Stanek zuständig.

Wie lief die Kommunikation mit den Dozierenden (Absprachen über Leistungsnachweise etc.)?

Da das Englische Seminar I keine Frist bezüglich der Leistungsübermittlung hat, konnte ich in Birmingham die Fristen der Homestudents wahrnehmen und musste nicht die frühere Frist für Auslandssemester-Studenten wahrnehmen. Eine Absprache und Versicherung, dass keine Übermittlungsfrist vorliegt habe ich mit Herrn Dr. Philipp Hofmann gehalten. An der UoB gab es ebenfalls zuständige Personen nur für Erasmus-Studierende, welche Fristen und generelle akademische Fragen besprochen haben.

Hattest du einen Sprachnachweis zu erbringen? Wenn ja, welches Zertifikat und welches Sprachniveau?

Die UoB hat ein Sprachniveau von B2 angefordert, wodurch ein Abiturzeugnis gereicht hätte. Zusätzlich habe ich jedoch an dem Sprachtest des Sprachlabors der Universität zu Köln teilgenommen, damit mir dieses Sprachniveau nochmals bestätigt wird.

Welche organisatorischen Aufgaben waren in den ersten Tagen an der Gastuni zu erledigen? (Einschreibung, Gebühren, Studierendenausweis etc.)

Während der Welcome Week konnte ich meinen Studierendenausweis abholen. Zudem mussten Zeitplan-Clashes behoben werden. Außerdem war eine Registrierung bei einem Arzt eine organisatorische Aufgabe.

... an der Universität zu Köln?

Wie fandest du die Organisation/Beratung durch das ZIB?

Bezüglich des Erasmus-Programmes war die Beratungsveranstaltung sehr hilfreich, genauso wie der detaillierte Ablauf der Bewerbung.

Wie verliefen die Formalitäten im Vorfeld des Auslandsaufenthaltes?

a) ... mit deutschen Institutionen (Auslandsbafög, Versicherung etc.):

Nach kurzen Telefonaten/E-Mail-Austauschen waren die benötigten Unterlagen vorhanden und konnten eingereicht werden.

b) ... mit der Gastuni (Application, Learning Agreement, Kurswahl etc.):

Nach der Zusage der UoB, wurde ein Link geschickt welcher die Einschreibung und Kurswahl ermöglicht hat. Das LA konnte leider erst vor Ort unterschrieben werden, da in der Zeit davor kein Semester an der UoB stattgefunden hat. Aber auch dieses wurde schnell bearbeitet.

c) ... mit der Uni Köln (Learning Agreement, Beurlaubung etc.):

Das LA wurde direkt unterzeichnet sowie alle anderen benötigten Dokumente.

2. Studium

Wie schätzt du das akademische Niveau der Institute ein (Schwerpunkte, Fächerangebot, Organisation, Buchbestand etc.)?

Die Gestaltung des Studiums hinsichtlich der Modulwahl (Pflichtmodule/Wahlmodule) ist an der UoB freier gestaltet. Verschiedenste Module auf gleicher Niveauebene werden angeboten und können nach Interesse und Platzangebot gewählt werden. Die Studierenden sind für sich verantwortlich, das nötige Vorwissen zu erlernen um an bestimmten Modulen in höheren Niveauebenen teilzunehmen. Bezüglich Schwerpunkten sind die Basismodule im Fach Englisch mit den Modulen der ersten Niveaustufe an der UoB vergleichbar – Grammatik, Sprachpraxis und Sprachvermittlung. Dementsprechend, würde ich das akademische Niveau der UzK und das der UoB als vergleichbar bewerten.

Konntest du problemlos Kurse des Instituts belegen, über welches die Partnerschaft besteht? Konntest du darüber hinaus nach Absprache an einem anderen Institut / einer anderen Fakultät Kurse belegen?

Die Kurswahl und -belegung lief problemlos, jedoch mussten aufgrund von timetable-clashes Kurse umgewählt werden. Aufgrund des Angebotes an der UzK für das Studienfach Biologie, hätte ich zwar an der UoB Biologie studieren können, die erbrachten Leistungen wäre mir aber nicht angerechnet worden.

Konntest du alle Lehrveranstaltungen besuchen, die du dir vorher für das Learning Agreement ausgesucht hattest? Wie verlief die Erstellung des Stundenplans?

Aufgrund von timetable-clashes musste ich meine Kurse nochmal vor Ort umwählen. Zudem wird der Stundenplan automatisch generiert, sodass lediglich eine Kursangabe gemacht wird, die Zeit zu welcher dieses Kurs stattfindet jedoch von dem Programm generiert wird.

Gab es einen Einstufungstest (sprachlich/fachlich)? Wurdest du in ein Studienjahr eingestuft?

Die einzelnen Module haben verschiedene Stufen. In der Beschreibung der jeweiligen Module wurde jeweils angegeben, welches Vorwissen bereits benötigt wird, sodass eine Auswahl der Kurse getroffen werden konnte.

Hattest du sonstige Vorgaben bei der Kurswahl (Credit Points etc.)?

Die einzige Vorgabe von Seiten der UoB ist es im Semester 60 UK credits pro Studienfach zu absolvieren, welches in der Regel drei Modulen – eingeteilt in Vorlesung und Seminar – entspricht.

Wie war dein Verhältnis zu den Dozierenden?

Aufgrund der kleineren Gruppen in den Seminaren konnten gezielter Fragen gestellt werden. Während der Vorlesungen konnten keine Fragen gestellt werden, jedoch konnten diese in ein Forum anonym gestellt werden, und wurden dann zeitlich beantwortet.

Wie war das Zahlenverhältnis Dozierende - Studierende und die Gesamtzahl der Studierenden in den Instituten (ungefähr)?

Seminar: 1 – 10

Vorlesungen: 1 (mit 2-3 wechselnden Dozierenden) – 50

Sonstiges (Essen, Lage der Uni, Freizeitangebote der Uni etc.)?

Auf dem Campus gab es einen FoodCourt sowohl als FoodTrucks. Ebenfalls wurde UniSport angeboten (Tennis, Schwimmen, Hockey, Basketball, Football...) aber auch verschiedenste Societies (BakingSociety...). Der Campus war einfach mit Bussen zu erreichen aber auch in fußläufiger Entfernung.

3. Wohnen und Freizeit

Wie hast du eine Wohnung gefunden? Welche Stellen können eventuell bei der Wohnungssuche helfen?

Die UoB bietet für Auslandssemester-Studenten in ihren Wohnheimen auf dem Campus Wohnmöglichkeiten an. Falls man aber lieber näher am CityCenter wohnen möchte, findet man über Casitas Wohnoptionen.

Wann hast du mit der Suche begonnen und wie lange hat diese gedauert? Kannst du Hostels o. ä. zur Überbrückung empfehlen?

Direkt nach der Zusage des Stipendiums habe ich mit der Wohnungssuche begonnen. 3 Wochen vor Abreise habe ich dann eine Wohnung gefunden. In Zentrumsnähe befinden sich einige Hostels, welche nicht allzu teuer sind – über die Hostels an sich kann ich jedoch keine Angaben machen.

Wie war deine Wohnung/Zimmer (Größe, Wohnlage, Zustand, Preis)?

Ich habe in einer WG mit vier weiteren Mitbewohnerinnen gelebt. Mein Zimmer hatte 15qm mit einem eigenen kleinen Bad. Küche und Wohnbereich wurden sich dann geteilt. Ich habe außerhalb vom Campus gelebt und näher am CityCenter, in einem Studentenwohnheim. Wöchentlich hat meine Unterkunft 170€ gekostet.

Wie schätzt du allgemein die Wohnsituation am Studienort ein? Hast du Tipps für deine Nachfolger innen?

Generell ist das Angebot von seiten der UoB sehr gut, jedoch können die Wohnheimzimmer nur für 9 Monate gebucht werden und können nicht untervermietet werden. Da ich jedoch nur 3 Monate dort war, hätte ich meine Miete das folgende halbe Jahr weiterhin bezahlen müssen. Ansonsten kann ich die Seite der Casitas und campuslivingvillages.com sehr empfehlen, da hier die Verträge auch für 3 Monate abgeschlossen werden können und die Abwicklung sehr schnell von statten geht.

Gab es Freizeitangebote seitens der Uni (Sport, Ausflüge etc.)? Wenn ja, welche?

Es gab ein sehr großes Sportangebot, auch mit einem Ausflug für Surfer an die Südküste Englands.

Welche außeruniversitären Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung kannst du empfehlen (kulturelles Angebot, Sport, Sehenswertes...)?

Societies!! Egal welche Society man wählt, man lernt neue Leute kennen und hat einen regelmäßigen Austausch mit anderen Studierenden.

Wie hoch waren die Lebenshaltungskosten? Wie viel hast du ca. ausgegeben für...

... ein Ticket (Bus/Bahn): durch den Studi-Ausweis hat ein Busticket für eine Fahrt 1GBP gekostet

... ein Bier: im Pub zwischen 4 und 6 GBP

... eine Mahlzeit in der Mensa: je nachdem was man haben wollte zwischen 3 und 5GBP

Hattest du noch einen Job neben dem Studium? Wenn ja, kannst du deinen Nachfolger innen auch diesbezüglich Ratschläge geben?

Dadurch, dass ich kein Visum beantragen musste, sondern nur mein Right to Study und Reisepass für meine Einreise brauchte, durfte ich in England nicht arbeiten gehen.

Weitere Tipps und Hilfestellungen für deine Nachfolger innen:

Fangt schnell mit der Wohnungssuche an! Nehmt an Einführungsveranstaltungen teil um andere Leute kennenzulernen – vor allem Studierende die aus Birmingham kommen.

4. Auslandsstudium mit Kind(ern) (bitte nur ausdrucken und ausfüllen falls zutreffend!)

4.1 Planung:

Wie hast du dich für die jeweilige Universität/Ort entschieden?

Warum hast du dich für diesen Zeitraum entschieden?

Wie hast du während der Planungsphase die Kinderbetreuung organisiert? (Und wie hat das vor Ort geklappt?)

Wie hast du die folgenden Punkte im Vorfeld organisiert? Krankenversicherung:

Auslandsversicherung:

Visum (auch für Kind):

Verpflichtungen in Deutschland (z.B. Wohnung, Kita):

7

Welche Kita hat dein Kind während deines Auslandsaufenthaltes besucht?

Wie verlief das Beschaffen eines Kita-Platzes für dein Kind?

Welche Kosten sind mit der Kita auf gekommen?

Mit welchen Problematiken sahst du dich bei der Planung aufgrund deiner familiären Verhältnisse konfrontiert?

4.2 Finanzierung/Unterstützung:

Wie hast du den Auslandsaufenthalt finanzieren können?

Inwiefern hattest du Unterstützung durch deinen Partner/Partnerin oder deine Familie?

Inwiefern hat die Universität zu Köln dich bei deinem Auslandssemester mit Kind unterstützt?

Inwiefern wurdest du von der Universität vor Ort unterstützt?

8

Hast du noch weitere Finanzierungsmöglichkeiten in Anspruch genommen? Wenn ja, welche?

4.3 Leben vor Ort:

Was waren Unterschiede zum Studium mit Kind hier?

Welche Schwierigkeiten ergaben sich für dein Kind ergeben auf... Sprachlicher Ebene:

Kultureller Ebene:

Emotionaler Ebene:

Klimatischer Ebene:

Wie sah die Freizeitgestaltung vor Ort mit Kind aus?

9

4.4 Fazit:

Was würdest du bezüglich deines Auslandssemesters als gut und was als verbesserungswürdig beurteilen?

Wie würdest du die Kinderfreundlichkeit der Universität vor Ort im Allgemeinen beurteilen?

Kennst du Andere die mit Kind ein Auslandsaufenthalt absolviert haben?